

Transkription von Urkunde HST 1493b

Ort, Datierung: Stralsund, 1493-10-19

Signatur: Stadtarchiv Hansestadt Stralsund, StU 1794 [\[online\]](#)

Inhalt: Hinrik Lampe: Grundstücksverkauf

Bemerkung: anderes Datum: 13.03.1493

Jk hinrik lampe borg(er) tom(e) Sunde vn(de) olderman(n) der kremere dar sulues myd myne(n) eruen
Bekenne vn(de) betuge ape(n)bare in / desseme breue vor alsweme Dat ik recht vn(de) reddelken hebbe
vorkoft vorlate vn(de) vorkope yege(n)ward(ich) in craft dess(es) breues / mynen leuen
medeku(m)panen oldermanne(n) der kremere benomliken hans gerwe(n)ne hans syborghemeste(re)
smede vn(de) ere(n) / ewygen nakomelinge(n) olderman(ne) vor durent mark gud(er) olde(n)
sundesch(er) schillinge der teyen mark vn(de) eyn schill(inge) holt ene wegen(e) m(a)rk / de zulue
m(a)r(k) geld(es) schal holden achte loth in syneme brande(n) suluere de ik va(n) en to myn(er)
vulle(n) nughe entfange(n) hebbe er der ma=/kinge dess(es) breues Den gronen hoff belegen in der
visscherscher strate jeghe(n) dem(e) baghyue(n) huse ouer myd alle syne(n) tobeharinge(n) / myd
bode(n) vn(de) kelre(n) beyde bynne(n) vn(de) bute(n) myd aller boringe vn(de) nutticheiden de dar
ane sin vn(de) noch ane werde(n) moge(n) in alle(n) to=/kame(n)den tyden so qwynt vn(de) vryg als ik
ene va(n) herme(n) parleberge koft hebbe vn(de) in der stadboke tom(e) sunde en den sulue(n) hoff /
hebbe to scriuen late(n) qwynt vn(de) vryg Ok moge(n) de olderma(n)ne erbe(n)ome)t myd ere(n)
nakomelinge(n) dessen vorgerurde(n) hoff lathen / buwe(n) wo en dat geleuet vn(de) wes se dar ane
buwen dat bewislik is des schal de loue by den oldermanne(n) stan vn(de) by erem reke(n)boke / vn(de)
dat wil ik en alle weddergeue(n) vn(de) wil en den sulue(n) hoff myt syner tobehoringe entfryge(n)
vn(de) entfryge(n) vn(de) entweren vor alle anspra=/ke vn(de) bewernisse aller persone(n) de vor recht
kamen recht geue(n) vn(de) neme(n) wille(n) vn(de) wesen en des alletyd ene were wesen myt myne(n)
/ erue(n) to ende vth Se mogen ok alle hure vn(de) boringe desses vorscre(uene)n haues myd alle
syne(n) tobehoringe(n) pande(n) efte pande(n) laten so / dykke vn(de) vakenne en des nod vn(de)
behuff werdet donde vn(de) van den pande(n) ere yarlike ghelt to nemende als hure recht is ane /
wedderstal va(n) jemande vn(de) wil en dessen breff vornynen so verne en dar anial toku(m)pt won se
my dar to esschen vn(de) wil ok nene / hulperede neme(n) jegen dessen breff ofte he wor ane vorsumet
were jd sy an artikele(n) an p(erga)m(e)nthe an blake efte an segelen yd sy wat / yd sy me(n) ene
truwelike(n) holden by aller macht . Jodoch v(m)me sunderger gunst vn(de)

vruntschop wille(n) so geue(n) de erben(omeden) old(er)ma(n)ne / myt ere(n) nakomelingen my
vn(de) myne(n) erue(n) den ewygen wedderkop desses vorscre(uene)n grone(n) haues myt alle syne(n)
tobeho/ringen vor den vorgerurden su(m)men penni(n)ge Men ouer wanner wy dat don willen so
schole wy den oldermanne(n) / erbe(n)ome)t efte eren nakomelingen vppe enen sunte yoha(n)nes
baptisten dach to myddensamere touore(n) toseggen vn(de) geue(n) / en denne des negesten
nauolgenden sunte mertens daghe rede wedder durent mark sund(escher) myt der renthe de / sik
denne behoret vn(de) noch alle uastellich is myt alle(me) gelde dat dar in dem(e) erb(e)n(omeden)
haue myt syner tobehoringe vorbuwet / is tosamende in ene(r) su(m)men mu(n)the als hir enbaüene
screue(n) steyt ane lenger vortoch dar to sunder alle eren hinder vn(de) / schaden den hinder vn(de)
schaden gelik deme(e) vorscre(uene)n houetsu(m)men wedder toleggende sunder jenigerleye bysprake

efte / yege(n)seggent Dyt alle vorscreuen laue ik hinrik lampe myt myne(n) erue(n) den
vorben(omeden) oldermanne(n) vn(de) ere(n) nakamelinge(n) in guden truwe(n) vn(de) sekeren
loue(n) stede vn(de) vast wol toholdende sunder alle argelist hulperede efte behelpinge yeniges /
rechtes efte rechtendes Des to grotereme loue(n) vn(de) vaster vorwaringe so hebbe ik my(n)
jngeseghel vor my vn(de) my(n)e / eruen witliken vor dessen breff ghehenget Den mede tor witlicheit
v(m)me myner bede willen alß mechtige tuge / vorsegelt hebbe(n) de erenwerten ma(n)ne bertram
va(n) d(er) mole vn(de) yunge roleff molre erfsete(n)ne borger(e) tom(e) sunde Na gad(es) / bord 1400
vnde drevndenegentich yar des negesten mydwekens na sunthe gregorius dage